

Ausstellung Palais Thurn & Taxis Bregenz - Künstlerhaus  
Berufsvereinigung Bildender Künstler Vorarlbergs

3.3. - 2.4. 1989

ZU DEN ARBEITEN VON MARTIN FROMMELT (1933\*)

Wenn in der letzten Zeit über Martin Frommelt berichtet wurde, stand 1986 im Zentrum seine umfassende Radierungsfolge von über 130 grossformatigen Blättern: "Vähtreb-Viehtrieb", oder Bilderzyklen aus den Jahren 1986-1987 zu unterschiedlichen Themen, eines davon "Baumstämme", ein anderes "Zyklus Berg". So die archaisch expressiven Grundformen und Farbräume zur Baumthematik, die existentiell über sich hinausweist. Man möchte schon sagen "Mythos Baum" "Mythos Berg". 1988 entwickelten sich aus einem seit langem vorbereiteten Motivkreis zur "Schöpfung" über zwei Meter hohe Email-Stelen, ein noch unvollendeter Arbeitszyklus von architektonischer Tragweite. Bekannt ist denn Martin Frommelt auch durch sein jahrzentelanges Wirken innerhalb der Kunst am Bau (ob als Plastiker oder als Maler: Glasfenster, Email, Stein Bronze, integrale Farbgestaltung und anderes). Etwas davon dringt in den bis anhin über ein Dutzend Stelen zählenden Werkzyklus ein, eine raumbezogene Monumentalität wirkt mit in diesen Stelen, die zu Malereien werden, weil Martin Frommelt das schwierige Handwerk des Emailierens in Jahrelangem Umgang aus sich selbst zu befreien weiss, so dass er die überaus schwierigen Vorgänge mit der Freiheit handhabt wie andere den Umgang mit Pinsel und Farbe und Leinwand pflegen. Die Stelen greifen als Raumelemente ahnbar hinüber in einen anderen Schaffenbereich, worin sich Martin Frommelt auch betätigt, die Bildhauerei (Holz, Bronze, Stein), und sie erinnern auch zugleich an die hohen Glasfenster, diese stelenartigen Farbkompositionen ( wie wir sie z.B. von Martin Frommelt in der Pfarrkirche in Schaan oder in Balzers antreffen). Die Ausstellung im Palais Thurn und Taxis zeigt aus erwähnten Schaffensbereichen (Graphik - Malerei - Email) über zwei Stockwerke eine umfangreiche Auswahl der jüngeren Arbeiten.

(Erstes Obergeschoss - Saal I/II und Mittelraum  
sowie Dachstock)